

Stellungnahme zur Anfrage (F0210/10) des Stadtrates Boeck

Sitzung - SR/027(V)/10

09.12.2010

Antwort des Bürgermeisters Herrn Dr. Koch:

In seiner Beantwortung nimmt der Bürgermeister Herr Dr. Koch auf die umfassenden Recherchearbeiten des Arbeitskreises Bezug und verweist auf Verzögerungen mit der ausführenden Firma, für die es nachvollziehbare Gründe gibt.

Er informiert, dass das Kulturbüro erst im Nachhinein von der Fertigstellung der Erinnerungstafel erfahren hat und über seine Beauftragung zur Erarbeitung einer entsprechenden Stadtratsinformation.

Eingehend auf die Intention der Anfrage hält er es für wichtig, dass hierüber z.B. auch die Stadtführer informiert und einbezogen werden. Er unterbreitet den Vorschlag, dass seitens der Mitarbeiter des Archivs des Kulturhistorischen Museums die Stadtführer eingeladen werden und über die Erinnerungstafel sowie die Recherchen hierzu informiert werden, damit diese dann in die Stadtführungen mit einbezogen werden können.

Mit dem Hinweis auf die öffentliche Berichterstattung der Volksstimme zur Erinnerungstafel hält er die Durchführung einer öffentlichen Veranstaltung für nicht mehr sinnvoll.

Ergänzende Antwort des Oberbürgermeisters Herrn Dr. Trümper:

Der Oberbürgermeister informiert über einen Gedankenaustausch zur dieser Thematik. Es sei klar, dass mit der Aufstellung der Erinnerungstafel der Auftrag des Stadtrates nicht beendet ist.

Hierzu wurde die Entscheidung getroffen, am 15. Januar 2011 im Rahmen der Aktivitäten zur „Meile der Demokratie“ eine Veranstaltung zur offiziellen Freigabe der Tafel durchführen.